**c/o LAG Freie Wohlfahrtspflege, Ebhardtstr. 2, 30159 Hannover, Fon: 0160 - 99 50 41 61**

**Netz:** www.landesarmutskonferenz-niedersachsen.de **Mail:** gleitzek@gmx.de

**Pressemitteilung Landesarmutskonferenz LAK Niedersachsen**

**Landesarmutskonferenz: Die NETZ ist da!**

**Niedersächsische Teilhabe-Zeitung zum Tag der Niedersachsen**

**18. Juni 2015, Hannover. Pünktlich zum „Tag der Niedersachsen“ in Hildesheim vom**

**26.-28. Juni 2015 erscheint die NETZ – Niedersächsische Teilhabe-Zeitung.**

**Die NETZ wird von der Landesarmutskonferenz LAK Niedersachsen herausgeben.**

**Zentrales Thema der NETZ: Armut und Ausgrenzung in Niedersachsen. Die NETZ soll**

**auch Sprachrohr und Lobby für Menschen sein, die von Armut und Ausgrenzung**

**betroffen sind. Sie soll bei Verbänden, in der Politik und Öffentlichkeit das**

**Bewusstsein für eine nachhaltige Bekämpfung von Armut fördern.**

Dieses bundesweit einmalige Projekt an der Schnittstelle zwischen Verbänden, Politik und nicht

zuletzt Betroffenen erscheint zweimal pro Jahr in einer Auflage von 10.000 Stück. Schwerpunkt

der aktuellen NETZ ist die Forderung der LAK Niedersachsen nach einem öffentlich geförderten

Beschäftigungssektor für Langzeitarbeitlose.

**Die Sprecher der LAK Martin Fischer (Diakonie in Niedersachsen), Lars Niggemeyer**

**(DGB Niedersachsen) und Meike Janssen (SoVD Niedersachsen) betonen:**

„Hartz IV hat sich nicht bewährt und muss grundlegend reformiert werden. 45 Prozent aller

EmpfängerInnen von Arbeitslosengeld II beziehen diese Sozialleistung seit mindestens vier

Jahren. In Niedersachsen gibt es 100.000 Langzeitarbeitslose. Die Zahl steigt entgegen dem

derzeitigen Trend bei Arbeitslosigkeit. Die LAK Niedersachsen fordert einen öffentlichen

Beschäftigungssektor für Langzeitarbeitslose auf freiwilliger Basis zu regulären, tariflichen

Bedingungen. Dadurch dürfen keine Normalarbeitsplätze verdrängt werden.“

Die NETZ gibt es auch am Zelt der LAK Niedersachsen im „Niedersachsendorf“ beim „Tag der

Niedersachsen“. Die LAK wird dort die wachsende Spaltung der Gesellschaft zwischen Arm und

Reich mit bunten kreativen Aktionen zum Thema machen.

LAK Niedersachsen Geschäftsstelle:

c/o LAG Freie Wohlfahrtspflege, Ebhardtstr. 2, 30159 Hannover, Fon: 0511 - 85 20 99

Fax: 0511 - 283 47 74, www.landesarmutskonferenz-niedersachsen.de Mail:

gleitzek@gmx.de

1

**Klaus-Dieter Gleitze (Landesarmutskonferenz LAK Niedersachsen) unterstreicht als**

**Verantwortlicher für das Programm am Zelt der LAK:**

„Unsere Aktionen sind vor allem für Menschen mit geringem Einkommen, damit der Tag der

Niedersachsen wirklich „Ein Tag für ALLE“ wird! Menschen mit geringem Einkommen fühlen sich

bei solchen Events oft ausgegrenzt. Wir wollen mit der NETZ und Aktionen wie zum Tag der

Niedersachsen auch weg vom anklagend erhobenen Zeigefinger. Massenarmut in einer der

reichsten Gesellschaften der Erde ist ein Skandal. Diesen Skandal wollen wir auch mit

künstlerischen Mitteln zum Thema machen, um so eine möglichst breite Akzeptanz für

nachhaltige Armutsbekämpfung zu erreichen.“

**Aus dem Programm der LAK am Tag der Niedersachsen:**

- „Die Mauer muss weg!“ Mitmach-Aktion für alle: Mauer zwischen Arm und Reich einreißen.

- Spektakuläre Performance „Der Protektor“ zum Thema Wohnungslosigkeit:

Olaf Heinrich hüllt sich komplett mit Gips ein.

- Kunst-Installation „Kummer“ von Christian Donner: hier werden Ihre Sorgen vernichtet.

- Straßenmusik mit den „Violin Guys“.

- Installation „Deutsches Haus“ von Herman Sievers: Ein gedeckter Hartz IV Tisch.

- Die KunstHausierer Gleitze & Sievers: Walk act im Niedersachsendorf mit Satirequiz

Und: Gedichte, Lesung, Memory, Überraschungen. Das komplette Programm anbei.

Die LAK Niedersachsen ist ein Zusammenschluss der Spitzenverbände der Freien

Wohlfahrtspflege, des DGB-Landesbezirks und von Initiativen und Verbänden. Ziel der

Landesarmutskonferenz ist eine konzertierte Aktion gegen Armut und Arbeitslosigkeit. Sie setzt

sich für mehr Betroffenenbeteiligung ein.

Mit der Bitte um Berichterstattung und freundlichen Grüßen

Die LAK Sprecher/innen:

Martin Fischer, Sprecher LAK Niedersachsen

(Diakonie in Niedersachsen; Fon: 0511 360-190; Mobil: 0170 9871687)

Meike Janßen, Sprecherin LAK Niedersachsen

(SoVD Niedersachsen; Fon 0511 7014813)

Lars Niggemeyer, Sprecher LAK Niedersachsen

(DGB Niedersachsen; Fon: 0511 12601–25; Mobil: 0151 41848817)

LAK Niedersachsen Geschäftsstelle:

c/o LAG Freie Wohlfahrtspflege, Ebhardtstr. 2, 30159 Hannover, Fon: 0511 - 85 20 99

Fax: 0511 - 283 47 74, www.landesarmutskonferenz-niedersachsen.de Mail:

gleitzek@gmx.de

2